

Universität Stuttgart

21.10.03 Gangs of New York

DIENSTAG
19:30 UHR
VAIHINGEN
V 47.01

23.10.03 Bruce Allmächtig

DONNERSTAG
19:30 UHR
VAIHINGEN
V 47.01

28.10.03 Pulp Fiction

DIENSTAG
19:30 UHR
VAIHINGEN
V 47.01

30.10.03 Lara Croft Tomb Raider - Die Wiege des Lebens

DONNERSTAG
19:30 UHR
VAIHINGEN
V 47.01

04.11.03 Identität

DIENSTAG
19:30 UHR
VAIHINGEN
V 47.01

06.11.03 Terminator III - Rebellion der Maschinen

DONNERSTAG
19:30 UHR
VAIHINGEN
V 47.01

11.11.03 Falling Down

DIENSTAG
19:30 UHR
VAIHINGEN
V 47.01

13.11.03 Hero

DONNERSTAG
19:30 UHR
VAIHINGEN
V 47.01

18.11.03 One Hour Photo

DIENSTAG
19:30 UHR
VAIHINGEN
V 47.01

20.11.03 Nirgendwo in Afrika

DONNERSTAG
19:30 UHR
VAIHINGEN
V 47.01

25.11.03 Full Metal Jacket

DIENSTAG
19:30 UHR
VAIHINGEN
V 47.01

27.11.03 Raumpatrouille Orion - Rücksturz ins Kino

DONNERSTAG
19:30 UHR
VAIHINGEN
V 47.01

02.12.03 City of God

DIENSTAG
19:30 UHR
VAIHINGEN
V 47.01

04.12.03 Blue Crush

DONNERSTAG
19:30 UHR
VAIHINGEN
V 47.01

USA/D/I/UK/NL2002; R: Martin Scorsese; D: Leonardo di Caprio, Daniel Day-Lewis, Cameron Diaz, Jim Broadbent L: 166 min.

New York Mitte des 19. Jahrhunderts: Die Stadt wird von korrupten Politikern beherrscht und die Bandenkriege zwischen den angelsächsischen "Eingeborenen" und den irischen Einwanderern eskalieren zu tödlichen Ausschreitungen. Vor diesem Hintergrund möchte Amsterdam Vallon Rache nehmen am Mörder seines Vaters.

USA 2003; R: Tom Shadyaq; D: Jim Carrey, Morgan Freeman, Jennifer Aniston, Philip Baker Hall; L: 101 min.

Gott erhört einen Menschen und die Katastrophe beginnt. Zum Glück darf Bruce nur in einer kleinen Region Herrgott spielen. Den Krach mit seiner Frau kann er trotzdem nicht klären. Geschichte eingefädete Groteske mit etwas übertriebenem Hauptdarsteller á la Jerry Lewis und zuviel amerikanischer Frömmelei.

USA/Belgien 1994; R: Quentin Tarantino; D: Tim Roth, Amanda Plummer, John Travolta, Samuel L. Jackson; L: 154 min.

Lachhafte Bösewichte, schrille Story, und nirgends ein glaubhafter Polizist. Der Film ist Kult, Vorbild. Stoff für Gespräche, herrlich!

USA / D / J / UK / NL 2003; R: Jan de Bont; D: Angelina Jolie, Gerard Butler, Clarán Hinds, Chris Barrie; L: 117 min.

James Bond als Frau - Ein High-Tech-Spaß-Thriller quer durch die Welt. Gleiches Kaliber wie der erste Film. Lara Croft kann alle Sprachen und Waffen, nur mit den Männern klappt es nicht.

USA 2003; R: James Mangold; D: John Cusack, Ray Liotta, Amanda Peet, John Hawkes; L: 90 min.

Sag mir, mit wem du umgehst, und ich sage dir, wer du bist! Oder wie war das?? In einer stürmischen Nacht suchen zehn Menschen, die sich noch nie zuvor gesehen haben, durch eine Verkettung merkwürdigster Zufälle in demselben heruntergekommenen Motel mitten in der Wüste Zuflucht. Bald kommt einer nach dem anderen auf brutale Weise ums Leben, und den Überlebenden wird langsam klar, dass sie das große Geheimnis lösen müssen, das sie in dieser Nacht zusammengebracht hat...

USA / D 2003; R: Jonathan Mostow; D: Arnold Schwarzenegger, Nick Stahl, Claire Danes, Kristianna Loken; L: 108 min.

Wieder einmal verschickt irgendwer, irgendwann, irgendwo zwei Kampfmaschinen in die Vergangenheit. Eine davon ist hübsch und sexy anzusehen, der andere lernt es, mit Händen zu sprechen. "Verschleißern wird nicht angewendet": der Tag des jüngsten Gerichts hat nämlich nicht stattgefunden, aber Skynet, der Unheil bringende Supercomputer, schlummert schon in den Schubladen des Militärs und wartet nur darauf, die Macht den Maschinen zu übergeben. "Entspann dich": damit du erfährst, worum es sich hier genau handelt, bringen wir alles auf die Leinwand. "Dankbarkeit ist nicht erforderlich".

USA / F 1993; R: Joel Schumacher; D: Michael Douglas, Robert Duvall, Barbara Hershey, Tuesday Weld; L: 113 min.

Man denkt man lebt in einer Gesellschaft, in der sinnvoll erscheinende Richtlinien existieren und wo Gerechtigkeit vorherrsche. Natürlich sind alle jene Erwartungen falsch. Wiliam "D-Fense", ein geschiedener und gescheiterter Ingenieur, will eigentlich nur nach Hause zum Geburtstagsfest seiner Tochter. Doch durch die einstweilige Verfügung darf er sie nicht sehen. Jetzt wirft ihm auch noch das Alltagsleben Knüppel zwischen die Beine... Was folgt, ist seine bittere Mission nach Gerechtigkeit in der Landschaft des moralischen Zerfalls Los Angeles. Absolut sehenswert!

Hong Kong / China 2002; R: Yimou Zhang; D: Jet Li, Tony Leung Chiu Wai, Maggie Cheung, Ziyi Zhang; L: 96 min.

Chinas bekanntester Regisseur hat ein Stück Geschichte aus dem 3. Jahrhundert v.Chr. in atemberaubend schöne Bilder und dramatische Actionszenen umgesetzt. Der König des Reiches Qin will das Land erobern und Kaiser von ganz China werden. Zuvor muß er aber drei seiner Gegenspieler überwinden, die ihm nach dem Leben trachten. In diesem Kampf wird es Waffen geben, die mehr bewirken als das Schwert: Liebe, Treue und Eifersucht.

USA 2002; R: Marc Romanek; D: Robin Williams, Connie Nielsen, Michael Vartan, Dylan Smith; L: 96 min.

Fotoverkäufer Sy Parrish sieht aus wie der nette Mann von nebenan. Doch hinter der harmlosen Fassade lauert ein psychopathischer Abgrund, der vielen seiner Kunden Alpträume bescheren würde. Ganz besonders der Vorzeigefamilie Yorkin, deren Bilder er seit Jahren außergewöhnlich sorgfältig entwickelt. Er beobachtet sie. Er kennt sie. Er will dazugehören. Durch Zufall entdeckt er, dass auch in seiner Lieblingsfamilie nicht alles so ist, wie es scheint...

D 2001; R: Caroline Link; D: Juliane Köhler, Merab Ninidze, Siede Onyulo, Matthias Habich; L: 141 min.

Die aus gutbürgerlichen Verhältnissen stammende jüdische Familie Redlich emigriert 1938 nach Kenia, wo der Familienvater als Verwalter auf einer Farm arbeitet. Während sich seine Ehefrau und seine ältere Tochter nur schwer an das neue Leben gewöhnen, blüht die einst schüchterne jüngere Tochter förmlich auf, erlernt Sprache und Getränke und findet einen guten Freund... das Liebes- und Familiendrama ist somit perfekt und wird durch die aufgrund des Verlustes von Heimat und Verwandten ausgelöste Ehekrise der Eltern abgerundet. Kartvolles, bildgewaltiges Familienepos.

USA 1987; R: Stanley Kubrik; D: Matthew Modine, Adam Baldwin, Vincent D'Onofrio, R. Lee Ermey; L: 116 min.

Amerika in Zeiten des Vietnamkrieges. Zuerst sehen wir die teilweise sehr demütigende Ausbildung einiger Rekruten durch den strengen Seargent Hartman. Anschließend begleiten wir einen dieser Rekruten in den Krieg, wo er als Kriegsberichterstatler über die Tet-Offensive berichtet. Einer der besten, aber auch härtesten, Anti-Kriegsfilme.

D2003; R: Michael Braun, Theo Mezger; D: Ben Becker, Günter Becker, F.G. Beckhaus, Heinz Beck, Dietmar Schönherr; L: 92 min.

Die Kult-TV-Serie der 60er Jahre erobert nun die Kinos! Aus den sieben Episoden entstand durch Kürzungen und Szenenumstellungen eine durchgehende Spielfilmhandlung. Nur einige verbindende Szenen wurden neu gedreht mit Elke Heidenreich als intergalaktischer Nachrichtensprecherin. Ein nostalgisches Kinovergnügen!

Brasilien / F / USA 2002; R: Kátia Lund, Fernando Meirelles; D: Alexandre Rodrigues, Phellipe Haagensen; L: 130 min.

Die "City of God" ist eine der Armenvorstädte Rios. Die Geschichte beginnt in den 60ern und wird von Buscapé erzählt, der schon als Junge davon träumt, Fotograf zu werden. Seine gleichaltrigen Kameraden Lóckchen und Bené dagegen streben eine Kriminellen-Karriere an. Lóckchen hat schon in jungen Jahren die besten Ideen für Raubüberfälle. Einige Jahre später ist die "Cidade de Deus" zu einem Drogenhandelsplatz verkommen, beherrscht von Locke, der mit dem Töten nicht mehr aufhören kann und es auch gar nicht will. Schon 5-jährige bewaffnen sich, um den Mord an ihrem Vater zu rächen. Ein ewiger Teufelskreis, die Hölle auf Erden, die für die Bewohner dieser Hölle so normal erscheint, als ob nichts anderes denkbar wäre. Der Film wurde an Originalschauplätzen gedreht und zum allergrößten Teil mit Laienschauspielern aus der "Cidade de Deus" besetzt. Paulo Lins' Bestseller-Roman "Cidade de Deus" war die Vorlage für diesen faszinierenden, erschreckenden, lebendigen, realistischen Film.

USA / D 2002; R: John Stockwell; D: Kate Bosworth, Matthew Davis, Michelle Rodriguez, Sanoe Lake; L: 104 min.

Gemeinsam mit ihren Freundinnen wohnt Anne Marie in einer Strandhütte auf Hawaii und investiert das Geld, dass sie sich als Zimmermädchen im Hotel verdient, komplett in ihre einzige große Leidenschaft: das Surfen. Jeden Tag steht sie vor Sonnenaufgang auf um die Wellen zu erobern. Als der charmante Profi-Footballspieler Matt auf der Bildfläche erscheint, kommt eine weitere Leidenschaft hinzu: die Liebe. Anne Maries Freundinnen sind nicht begeistert, steht doch ein alle Konzentration erfordermendes Turnier vor der Tür.

Aus baulichen Gründen finden in diesem Semester alle Filme in VAIHINGEN statt.

Wintersemester 2003/04

09.12.03 SURPRISE I

DIENSTAG
19:30 UHR
VAIHINGEN
V 47.01

NA JA, the same procedure as every year !

Wie in jedem Wintersemester gibt es auch diesmal, wieder 2 Surprises. Was da kommt steht zu gegebner Zeit wie gewohnt unter www.uni-film.de !

11.12.03 Die Hard / Stirb Langsam

DONNERSTAG
19:30 UHR
VAIHINGEN
V 47.01

16.12.03 Das Leben des Brian

DIENSTAG
19:30 UHR
VAIHINGEN
V 47.01

18.12.03 Die Feuerzangenbowle

DONNERSTAG
19:30 UHR
VAIHINGEN
V 47.01

08.01.04 Nicht Auflegen !

DONNERSTAG
19:30 UHR
VAIHINGEN
V 47.01

13.01.04 8 Mile

DIENSTAG
19:30 UHR
VAIHINGEN
V 47.01

15.01.04 American Pie - Jetzt wird geheiratet

DONNERSTAG
19:30 UHR
VAIHINGEN
V 47.01

20.01.04 Spiel mir das Lied vom Tod

DIENSTAG
19:30 UHR
VAIHINGEN
V 47.01

22.01.04 Fluch der Karibik

DONNERSTAG
19:30 UHR
VAIHINGEN
V 47.01

27.01.04 Long Walk Home - Rabbit-Proof Fence

DIENSTAG
19:30 UHR
VAIHINGEN
V 47.01

29.01.04 Bad Boys II

DONNERSTAG
19:30 UHR
VAIHINGEN
V 47.01

03.02.04 Die Legende vom Ozeanpianisten

DIENSTAG
19:30 UHR
VAIHINGEN
V 47.01

05.02.04 SURPRISE II

DONNERSTAG
19:30 UHR
VAIHINGEN
V 47.01

Als ein Seeman zu Beginn des letzten Jahrhunderts ein Findelkind an Bord aufnimmt, beginnt die wundersame Reise des Ozeanpianisten. Schon in jungen Jahren spielt dieses Kind, welches das Schiff niemals verläßt, virtuos Klavier und ist der Meinung, dass "Landsleute" zuviel Zeit damit verbringen, nach dem Warum dieser Welt zu verbringen. Doch während sich die Handlung unter dem genialen Soundtrack Ennio Morricones dahinentwickelt treten eine Frau und die Verschrottung des Schiffes in die Geschichte ein... Meisterhafte Mischung aus Wehmut, Witz und Fantasie - die am Ende leider in Schwermut baden geht.

Wie Was !!!!!!!
Ob mans schon weiss, was da kommt ?
Rechtzeitig nachschauen unter www.uni-film.de !

Änderung vorbehalten! OV = Original Version OmU=Original mit Untertiteln

^[1] Uni-Film ist ein eingetragener Verein an der Universität Stuttgart. Zutritt zu den Vorstellungen haben nur Studierende und Hochschulangehörige. Deshalb Studentenausweis bzw. vergleichbaren Nachweis mitbringen! Mit unregelmäßigen Kontrollen ist zu rechnen. Der reguläre Eintritt beträgt 2,50 €. Außerdem besteht die Möglichkeit, passives Uni-Film-Mitglied durch Kauf eines Mitgliedsausweises zu werden. Der Ausweis kostet 2,50 €, der Eintritt dann 1,50 €. Wer also mehr als zwei Filme sehen möchte, lebt als Uni-Film-Mitglied billiger. Vorstellungsbeginn ist jeweils um 19:30 Uhr. Dienstags finden die Vorstellungen statt im Hörsaal M 17.01, Stadtmite, Keplerstr 17 (Kil) (nicht dieses Semester, leider !), donnerstags im Hörsaal V 47.01, Vaihingen, Pfaffenwaldring 47. Außerhalb des Kinoprogramms bietet Uni-Film weitere Möglichkeiten zur Beschäftigung mit dem Medium Film. Neben einer umfangreichen Bibliothek mit aktuellen Fachzeitschriften haben wir die technischen Anlagen, um 16mm-Filme zu produzieren. Die anfallende Arbeit wie Organisation, Vorführung, Werbung etc. wird von Studierenden erledigt. Wenn Ihr Euch dafür interessiert oder mehr wissen möchtet: kommt am besten in unser Büro (Keplerstr. 17 (Kil), Stadtmite, Raum 2.33, Tel: 121-3052, Dienstag ab 18:30 Uhr) oder schreibt uns während unserer Vorführungen an. Natürlich sind wir auch elektronisch erreichbar. Informationen zum Programm, zum Verein, sowie weitere filmspezifische Infos (Archiv, Filmdatenbanken, Filmstudios etc.) finden sich im "World Wide Web"" unter "http://www.uni-film.de/". Über E-mail sind wir erreichbar unter mail@uni-film.de.

^[2] © Uni-Film 2003